

Neue Hoffnung für Hirntumor-Patienten in Sachsen: Paracelsus-Klinik Zwickau und MagForce AG eröffnen neues NanoTherm Therapiezentrum für die Region Ostdeutschland

- *Einsatz innovativer Technologie in der Behandlung von Hirntumorpatienten, nun auch in Zwickau, dem zentralen Behandlungszentrum in Ostdeutschland*
- *Meilenstein für die Eröffnung des mobilen NanoTherm Behandlungszentrums an der Paracelsus-Klinik Zwickau erreicht*

Zwickau / Berlin, 5. Dezember 2019 - Die Paracelsus Klinik in Zwickau sowie die MagForce AG (Frankfurt, Scale, Xetra: MF6, ISIN: DE000A0HGQF5) haben am 27. November 2019 alle notwendigen Zertifikate erhalten, das NanoTherm Therapiesystem ab sofort in der Neurochirurgie der Paracelsus-Klinik in Zwickau einzusetzen. Mit Blick auf die potenziell lebensverlängernde Wirkung bei Einsatz der NanoTherm Therapie und im akuten Interesse der Patienten ist nun auch in der gesamten Region Ostdeutschlands diese Therapieoption direkt verfügbar. Da die Transportfähigkeit der schwerkranken Glioblastom-Patienten oft aufgrund des eingeschränkten allgemeinen Gesundheitszustands der Patienten in die bisherigen, weiter entfernten Zentren kaum möglich war, werden nun alle Patienten in dieser Region auch von der innovativen Therapie profitieren können.

„Ich freue mich sehr, dass mein Team und ich nun diese hoch innovative Behandlungsoption für Patienten mit Hirntumoren anbieten können. Die NanoTherm Therapie bedeutet nicht weniger als neue Hoffnung für jeden einzelnen unserer Patienten. Sie ergänzt unser Gesamtspektrum im neurochirurgischen Bereich um eine ganz wesentliche Komponente“, sagt **Prof. Dr. med. habil. Jan-Peter Warnke**, Leiter der Neurochirurgie an der Paracelsus-Klinik Zwickau.

Die NanoTherm Therapie ist ein relativ junges Verfahren zur fokalen Behandlung solider Tumore. Vereinfacht zusammengefasst: Magnetische Nanopartikel werden entweder direkt in den Tumor oder in die Resektionshöhlenwand eingebracht. Anschließend werden diese Partikel durch ein magnetisches Wechselfeld erwärmt und so die Krebszellen zerstört. Im Juni dieses Jahres hatten die Paracelsus-Klinik Zwickau sowie die MagForce AG den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung sowie die geplante Eröffnung eines mobilen NanoTherm Behandlungszentrums für Hirntumore bekannt gegeben. Die nun erfolgte Freigabe des Therapiezentrums ist ein wichtiger Meilenstein.

Seit 2011 besitzt die MagForce AG das europäische CE-Zertifikat („European Certification“) und somit die offizielle Zulassung der NanoTherm Therapie für die Behandlung von Hirntumoren in Deutschland und allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Die Paracelsus-Klinik Sachsen am Standort Zwickau ist damit europaweit die vierte Klinik, die aktuell MagForces NanoTherm Therapie zur Behandlung von Hirntumoren anbietet. Die Paracelsus-Klinik in Zwickau wird als Krankenhaus der Regelversorgung mit 180 Planbetten und rund 400 Mitarbeitern in den Fachabteilungen Innere Medizin und Unfallchirurgie/Orthopädie, Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Schmerztherapie sowie den schwerpunktorientierten Disziplinen Neurologie und Neurochirurgie geführt. Die Abteilung für Neurochirurgie hat jährlich ca. 2.200 Patienten und führt durchschnittlich 1.500 Operationen im Jahr durch, davon ca. 300 primäre Gliome.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.paracelsus-kliniken.de sowie www.magforce.de

Presse- und Investorenkontakte:

Paracelsus-Kliniken Sachsen

Isabelle Georgi-Barth
Unternehmenskommunikation & Marketing
T 037464 85-1504
M isabelle.georgi-barth@paracelsus-kliniken.de

MagForce AG

Barbara von Frankenberg
VP Communications & Investor Relations
T +49-30-308380-77
M bfrankenberg@magforce.com

Disclaimer

Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten, die durch Formulierungen wie 'erwarten', 'wollen', 'antizipieren', 'beabsichtigen', 'planen', 'glauben', 'anstreben', 'einschätzen', 'werden' oder ähnliche Begriffe erkennbar sind. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf unseren heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen können. Die von der MagForce AG tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. Die MagForce AG übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.